

GEMEINDEBRIEF

der Mennonitengemeinden Sembach, Kühbörncheshof und Kaiserslautern

„Gut ist der Herr,
eine feste Burg
am Tage der Not.
Er kennt alle,
die Schutz
bei ihm
suchen“.

Nahum 1,7

Jahrgang 2011

November/Dezember

GOTT

kennen lernen,
ihn lieben und
mit Freude dienen



Liebe Geschwister und Freunde

Er ist wenig bekannt, der Prophet Nahum. Man überblättert leicht die 3 Kapitel seines Buches. Das Buch Nahum gehört zu den sogenannten

12 „kleinen Propheten“ im Alten Testament. Nahum hat eine „Last“ für Ninive. Er verkündet Gottes Gericht über eine „mörderische Stadt, die voller Lügen und Räuberei ist“ (Kap. 3,1).

Zu seiner Botschaft gehört eine Beschreibung seines Auftraggebers. Nahum kennt seinen Gott, der zu ihm redet und der ihn sendet. Er beschreibt die Größe und Macht Gottes, der ein „eifernder und vergeltender Gott“ ist. Die Naturgewalten wie Meer, Wind und Wetter sind ihm untertan, keiner kann gegen Gott und vor seinem Zorn bestehen.

Es ist ein ehrfurchtgebietendes Bild, das Nahum von dem lebendigen Gott zeichnet und doch scheint es kein Widerspruch für Nahum zu sein, Sätze über die Geduld, die Kraft und die Güte Gottes in diese Beschreibung einladend einzufügen.

„Gut ist der Herr“: das gilt für alles, was Gott tut. Was für ein Bekenntnis! „Gut ist der Herr“ - das will ich festhalten gegen alle Kritik, Anklage und Vorwürfe, die wir heute im Blick auf Gott hören. „Gut ist der Herr“ - das will ich glauben, auch und gerade in Zeiten der Not und des Leidens. Da

wird der zweite Teil des Verses umso wichtiger: „Gut ist der Herr, eine feste Burg am Tage der Not“. So weiß ich, wo ich mich bergen kann, wenn ich selbst keinen Weg mehr sehe. Gott ist mein Zufluchtsort, meine Sicherheit. Er erwartet mich schon, denn „er kennt alle, die Schutz bei ihm suchen“. Wie schön! Gott kennt mich und er öffnet mir seine Türe, bei ihm bin ich zu Hause, beschützt, beschirmt, geborgen. Ich darf durch Jesus zum Vater kommen, darf Gottes Kind sein. Was will ich mehr?

Danke, Nahum, für diese gute Botschaft. Ja, ich will es singen und sagen:

„GOTT IST GUT!

WIR SINGEN LAUT:

JA GOTT IST GUT!

WIR FEIERN IHN:

GOTT IST GUT.

WIR ZWEIFELN NICHT MEHR:

GOTT IST GUT!

JA, DAS IST WAHR.“

Herzliche Grüße, Euer Herbert Hege

Termine

November:

- 03.-06. Bibeltage mit T. Dauwalter
- 06. ASM-Missionstag, Ibersheim
- 19. ASM-Herbstversammlung
- 21. Frauenoaseabend Sembach
- 22. Offener Abend Sembach
- 26. Adventsmarkt Kühbörncheshof
- 29. Seniorentreffen Sembach

Dezember:

- 04. Weihnachtsmusical Sembach
- 11. Adventsfeier Kühbörncheshof
- 16. Ranger-Weihnachtsfeier
- 17. Weihnachtsmusical Kühbörncheshof
- 31. Jahresschlussgottesdienst

Januar:

- 08.-15.: Allianzgebetswoche, Thema:
„Verwandelt durch Jesus Christus“

Februar:

- 10./11. ASM-Tagung für GemeindefachmitarbeiterInnen. Thema:
„Notwendige Abschiede“

Seniorenachmittag Sembach

Der nächste Seniorenachmittag für alle ab 60 Jahren findet am Dienstag, 29. November um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Sembach statt. Herzlich willkommen.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

November:

1. **Margot Diehl**, Erfenbach, 82 Jahre
7. **Dieter Zapp**, Sembach, 73 Jahre
21. **Hilde Kunz**, Kühbörncheshof, 80 Jahre
23. **Hedwig Risser**, Stockborn, 84 Jahre

Dezember:

06. **Rita Kleemann**, Sembach, 73 Jahre
11. **Irene Albrecht**, Reichenbach-Steegen, 84 Jahre
13. **Irmtraut Schmitt**, Mehlingen, 81 Jahre
18. **Herbert Krehbiel**, Höringen, 76 Jahre
19. **Heiner Eger**, Kühbörncheshof, 73 Jahre
24. **Hedwig Jäger**, Sippersfeld, 87 Jahre

Wir wünschen allen, die Geburtstag haben, von Herzen Gottes Segen im neuen Lebensjahr!

Offener Abend

Unser nächster gemeinsamer „Offene Abend“ für alle Gruppen, Kreise und Interessierten findet am Dienstag, 22. November um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Sembach statt.

Es wird ein Abend fröhlicher Begegnung und Gemeinschaft sein. In dieser Woche finden keine Hauskreise statt, da wir diesen Abend gemeinsam erleben wollen. Herzliche Einladung an Jung und Alt! (s) ■

Mitarbeiter für Kindergottesdienst gesucht!

Damit wir jeden Sonntag einen speziellen Kindergottesdienst anbieten können, sind wir auf engagierte Mitarbeiter angewiesen.

Da sich unser Team in Sembach durch den Weggang von Christian nach Kanada wieder verkleinert hat, suchen wir neue Teamkollegen.

Wer gerne mit Kindern arbeitet und Lust und Zeit hat, einmal im Monat zusammen mit einem weiteren Mitarbeiter den Kindergottesdienst zu gestalten, ist uns herzlich willkommen. Ihr könnte auch unverbindlich einmal bei unserer nächsten Teamsitzung vorbei schauen.

Bitte meldet euch bei Ute Zerger, Tel. 06301-7190333.(s) ■

„Vom Hirten zum König“

Das war das Thema unseres Kinderferienprogramms vom 5.-9. Oktober. Eine fröhliche Kinderschar im Alter von 3 bis 14 Jahren versammelte sich jeden Nachmittag von 14-17 Uhr im und ums Gemeindehaus. Gespannt lauschten wir den Geschichten von David, dem Hirtenjungen, den Gott zum König über Israel berief. Wir sahen, wie David von



ganzem Herzen Gott liebte, ihm vertraute und so mutig und stark wurde. „Sei mutig und stark und fürchte dich nicht, denn der Herr, dein Gott ist bei dir“, das wurde zu unserem Wochenlied.

Bis zu 34 Kinder kamen zur Kinderwoche, die wir mit einem fröhlichen Familiengottesdienst abschließen konnten.

Hiernochmals ein herzliches „Danke schön“ an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, an die Kuchenbäckerinnen und an die ganze Gemeinde, die diese Woche ermöglicht hat. Die Kinderwoche ist eine gute Möglichkeit, öffentlich Kindern die Liebe Gottes zu zeigen. Gut, dass wir diese Chance nutzen konnten.(s) ■

Weihnachten im Schuhkarton

Wie bereits seit einigen Jahren wollen wir uns auch in diesem Jahr wieder an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ beteiligen. Flyer dazu liegen in der Kirche aus.

Die Kartons können bis spätestens Sonntag, den 13.11.2011, jeweils nach dem Gottesdienst in der Kirche abgegeben werden.

Eine Abgabe ist auch bei Augenoptik Zerger in Otterberg, Lauerstraße 14, möglich.(s) ■

Weihnachtsmusical Sembach



Herzliche Einladung zum Weihnachtsmusical „Das Geschenk des Himmels“ am 04.12.2011 um 14:00 Uhr in der Kirche.

Viele kleine und große Sänger, Schauspieler und Musiker proben schon seit einiger Zeit für das weihnachtliche Konzert - und haben dabei viel Spaß... Ganze Familien aus unserer Gemeinde machen bei diesem „Weihnachtsprojekt“ mit, darüber freuen wir uns sehr!

Im Musical wird die Weihnachtsgeschichte einmal aus „himmlischer“ Sicht erzählt und dargestellt. Dabei werden die mitreißenen Lieder von unserem Engelchor durch anschauliche Bewegungen untermalt. Dieses Adventsmusical ist also was fürs Ohr und fürs Auge...

Wir laden jeden ganz herzlich ein, bei diesem weihnachtlichen Erlebnis dabei zu sein!

Wir verbinden dieses Musical mit unserer Adventsfeier und laden deshalb im Anschluss daran zum besinnlichen und gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Gebäck in die Mehrzweckhalle in Sembach ein. Auch dabei wird es die Möglichkeit zu adventlichen Beiträgen geben. (s) ■

Impressum

Herausgeber: Mennonitengemeinden Sembach, Kühbörncheshof, Kaiserslautern

Redaktion:

Herbert Hege (verantwortlich für den Inhalt); Oliver Höfli, (Layout und Herstellung), e-mail: DuOHOefli@kabelmail.de

Auflage: 500 Exemplare

Druck: www.druckerei-kutas.de

Redaktionsschluß nächste Ausgabe: 25. November 2011

Pastor: Herbert Hege, Hauptstr. 7, 67681 Sembach, Tel. & Fax: 06303/4741, e-mail: HerbertHege@t-online.de

Gemeinde Sembach

Kirche: Friedhofstraße

Gemeindehaus: Hauptstr. 7, Sembach

1. Vorsitzender: Günter Wagenhäuser, Enkenbach, Tel.: 06303/4546, e-mail: g.wagenhaeuser@gmx.de

Rechner: Stephan Wohlgemuth, Waldfishbach-Burgalben, Tel.: 06333/775637, e-mail: sostwohlgemuth@aol.com

Gemeindekonto: Nr. 985 218, Kreissparkasse Kaiserslautern BLZ 540 502 20

Baukonto: Nr. 117390, Kreissparkasse Kaiserslautern BLZ 540 502 20

Blog:

mennonitengemeinde-sembach.blogspot.com

Gemeinde Kühbörncheshof

1. Vorsitzender: Willi Ediger, Kühbörncheshof, Tel.: 06301/31238, e-mail: WilliEdiger@gmx.de

Rechnerin: Margit Eymann, Tel.: 0631/44626, e-mail: margit.eymann@gmx.de

Gemeindekonto: Nr. 904 128, Kreissparkasse Kaiserslautern BLZ 540 502 20

KiTa-Konto: Nr. 532010, Kreissparkasse Kaiserslautern BLZ 540 502 20

Missionsprojekt Westpfalz

Elim-Zentrum: Bruchstr. 13, 67655 Kaiserslautern, Tel.: 0631/36139791

Westpfalzkonto: Nr. 104 620, Kreissparkasse Kaiserslautern BLZ 540 502 20

Konto FSJ: Nr. 510 206, Kreissparkasse Kaiserslautern, BLZ 540 502 20

Im Internet: www.Gott-kennen.de

Gemeindebesuch Frankfurt

Am 14. August konnten wir rund 25 jüngere und ältere Gäste aus der Gemeinde Frankfurt auf dem Kühbörncheshof begrüßen.

Wir feierten einen gemeinsamen Gottesdienst, bei dem Doris Hege, Frankfurt, die Predigt hielt. Willi Ediger führte uns anschließend über den Kühbörncheshof und erzählte aus der Geschichte. Für Gespräche und Austausch war beim Mittagessen Zeit. Ein Spaziergang auf den legendären „Kühbörncheshöfer Berg“ führte zu einem schönen Blick über den Hof. Unterwegs konnten Brombeeren und erste Zwetschgen gepflückt werden. Welche Idylle! Berichte aus dem Leben beider Gemeinden beim Kaffeetrinken rundeten den Tag ab.

Es war ein Tag mit guten Begegnungen, ein gelungenes Gemeindefest. Für das nächste Jahr wollen wir die Gemeinde Zweibrücken einladen.(k) ■

Adventsmarkt

Fleißige Hände haben das ganze Jahr hindurch gearbeitet. Bald können wir die Ergebnisse sehen und erwerben.

Der Adventsmarkt auf dem Kühbörncheshof findet am Samstag, 26. November von 14 – 18 Uhr im Anwesen von Heiner Eger statt.

Wunderschöne Dekoartikel, edle Adventskränze, leckeres Lattwerch, warme Schals und Socken, Weihnachtspätzchen und vieles

mehr ist im Angebot. Eine große Tombola wartet auf glückliche Gewinner. Glühwein, Bratwurst, Kaffee und Kuchen stillen Hunger und Durst. Auch der Nikolaus wird wieder vorbeikommen und die Kinder beschenken.

Der Erlös des Adventsmarktes geht an die AMB, ein Missions- und Hilfswerk in Brasilien, das sich dort um Bedürftige Menschen kümmert und ihnen das Evangelium von Jesus bringt.(k) ■

KiTa Oase im Elim-Zentrum

Sie ist einfach ein Segen unsere Kindertagesstätte im Elim-Zentrum. Seit 01. September haben wir mit Natalia Serouchow eine neue Teilzeitkraft gewinnen können, die unser Team gut ergänzt.

Da eine Mitarbeiterin längerfristig erkrankt war, hat Natalia in dieser Zeit voll gearbeitet. Zusätzlich konnten wir noch einen Freiwilligen aus unserem Jüngerschaftsprogramm zur Hälfte in der Kita einsetzen.

Gemeinsam mit Mitarbeiterinnen, Kindern und Eltern konnten wir einen Familiengottesdienst zu Erntedank in der Kirche auf dem Kühbörncheshof feiern. Das war ein schönes Fest und es gab gute Begegnungen. Wir sind erfüllt von Lob und Dank für das Geschenk der Kita. Gott ist gut!(k) ■

Erntedankgottesdienst

Am Sonntag den 09.10.2011 waren wir mit dem Kindergarten beim Erntedankgottesdienst auf dem Kühbörncheshof.

Zum Einstieg sangen wir mit den Kindern zwei Lieder vor. Die Großen sagten ein Gedicht auf, indem es darum ging wo das Brot eigentlich her kommt.

In der Predigt ging es um die Geschichte mit den fünf Broten und zwei Fischen und jeder der Besucher bekam ein Stück Brot und einen Fisch (Salzgebäck).

Um Dankbarkeit ging es auch in der Austauschzeit. Zu Beginn des Gottesdienstes hat jeder eine Blume bekommen, die nun mit in einer Vase zu einem Strauß zusammen gefügt wurden. Dabei durfte jeder seinen Dank gegenüber Gott äußern.

Zum Abschluss konnte sich jedes Kind noch etwas vom Erntedanktisch aussuchen und bekam eine Brezel. Ausgeklungen ist der Tag durch einen gemeinsamen Stehkafee bei schönem Wetter.

Im Großen und Ganzen schauen wir auf einen schönen, lebendigen und abwechslungsreichen Gottesdienst zurück. Eines unserer Kinder, Anika (5 Jahre), äußerte: "Mir hat am besten gefallen, dass ich Brote und Fische verteilen durfte".

Gabriela Kuntz

Gemeindebeiträge Kühbörncheshof

Gemeinsam haben wir unseren Haushalt für 2011 verabschiedet, der Gemeindebeiträge in Höhe von 32.000,- Euro zur Deckung unserer Ausgaben vorsieht.

Bisher sind davon 15.000 Euro eingegangen. Wir bitten deshalb alle, jetzt ihre Gemeindebeiträge zu überweisen und wenn möglich etwas mehr zu tun, damit wir alle Ausgaben abdecken können. (k) ■

Bibeltage mit Thomas Dauwalter, Bienenberg

Vom 03. - 06. November finden unsere diesjährigen Bibeltage in Sembach statt.

Thomas Dauwalter, Bienenberg, wird zum Thema „Die Bibel lesen und verstehen – wie die Bibel ihre Kraft für heute entfalten kann“ Bibelarbeiten mit uns halten.

Am Samstag bieten wir einen Seminartag zur Erarbeitung biblischer Texte und zur Predigtvorbereitung an. Alle, die in Hauskreisen, Bibelstunde oder auch im Gottesdienst biblische Texte auslegen und Anregungen dazu bekommen möchten, sollten am Samstag dabei sein. Die Vorträge abends und am Sonntag bieten sich an, um Freunde und Bekannte einzuladen und mitzubringen.

Die Bibeltage können eine wertvolle Zeit geistlicher Zurüstung und Wachstums werden. Lassen wir uns beschenken. (g) ■

Gottesdienste und andere Veranstaltungen November / D

Datum	Sembach	Kaiserslautern
Do. 03.11. bis Sa. 05.11.	19:30 Uhr Bibelabende mit Thomas Dauwalter	
So. 06.11.	10 Uhr Gemeinsamer Abschlussgottesdienst der Bibelstage (mit Abendmahl); Predigt: Thomas Dauwalter; Kollekte: Bienenberg	10:30 Uhr Oase am
Mi. 09.11.		
Do. 10.11.	20 Uhr Bibelstunde	
So. 13.11.	10 Uhr Gottesdienst mit: Herbert Hege; Kollekte: Baukonto	Gemeinde
So. 20.11.	10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Stehkaffee; Predigt: Hans-Peter Royer; Kollekte: Gemeinde	10:30 Uhr Oase am
Mi. 23.11.		
Do. 24.11.	20 Uhr Bibelstunde	
So. 27.11.	10 Uhr Gottesdienst mit: Herbert Hege; Kollekte: Kalender 19 Uhr Lobpreisabend	10:30 Uhr Oase am
Mi. 30.11.		
So. 04.12.	14 Uhr Weihnachtsmusical in der Kirche; Kollekte: Baukonto	10:30 Uhr Oase am
Mi. 07.12.		
Do. 08.12.	20 Uhr Bibelstunde	
So. 11.12.	10 Uhr Gottesdienst mit: Herbert Hege; Kollekte: Gemeinde	10:30 Uhr Oase am
Mi. 14.12.		
So. 18.12.	10 Uhr Gottesdienst mit Stehkaffee mit: Kurt Höfli; Kollekte: Westpfalzprojekt	10:30 Uhr Oase am
Mi. 21.12.		
Sa. 24.12. Heilig Abend	15 Uhr Familiengottesdienst mit: H. Hege; Koll.: DMMK - Maria und Phil Minnich 17 Uhr Familiengottesdienst mit Family-Team	15 Uhr Familieng
So. 25.12.	10 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit: H. Hege; Koll.: Helft Hungernden' - Hilfswerk	
Mo. 26.12.		
Sa. 31.12.		
So. 01.01.	10 Uhr Gottesdienst Kollekte: Baukonto	

Dezember 2011

	Kühbörncheshof	Datum
		Do. 03.11. bis Sa. 05.11.
Sonntag	10 Uhr Gottesdienst in Sembach	So. 06.11.
	19:30 Uhr Bibelgesprächskreis	Mi. 09.11.
		Do. 10.11.
Freizeit	10 Uhr Gottesdienst mit: Willi Ediger; Kollekte: Kalender	So. 13.11.
Sonntag	10 Uhr Gottesdienst in Sembach mit Hans-Peter Royer	So. 20.11.
	19:30 Uhr Bibelgesprächskreis	Mi. 23.11.
		Do. 24.11.
Sonntag	10 Uhr Gottesdienst mit Stehkafee mit: Simon Ediger; Kollekte: Missionskomitee	So. 27.11.
	19:30 Uhr Bibelgesprächskreis	Mi. 30.11.
Sonntag	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit: Herbert Hege; Kollekte: Maria und Phil Minnich	So. 04.12.
	19:30 Uhr Bibelgesprächskreis	Mi. 07.12.
		Do. 08.12.
Sonntag	14 Uhr Adventsfeier in der Kirche; Kollekte: KiTa Oase	So. 11.12.
	19:30 Uhr Bibelgesprächskreis	Mi. 14.12.
Sonntag	10 Uhr Gottesdienst mit: Herbert Hege; Kollekte: Jugendwerk	So. 18.12.
	19:30 Uhr Bibelgesprächskreis	Mi. 21.12.
Gottesdienst	17 Uhr Familiengottesdienst mit: H. Hege; Koll.; Helft Hungernden' - Hilfswerk	Sa. 24.12. Heilig Abend
		So. 25.12.
	10 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit: H. Hege; Koll.; Helft Hungernden' - Hilfswerk	Mo. 26.12.
	10 Uhr Jahreschlussgottesdienst mit: Herbert Hege; Kollekte; Gemeinde	Sa. 31.12.
		So. 01.01.

Freiwillige in der Altenbetreuung



Ich heiße Carina Schröder, auch bekannt als „neue Anne“, und ich arbeite seit Mitte September im Alten-Besuchsdienst der Gemeinden Kühbörncheshof und Sembach mit. Ich mache gerne Besuche und helfe, wo ich kann.

Ich komme aus Nordrhein-Westfalen:

In Oppendorf wohne ich und in Espelkamp ist meine Mennoniten-Gemeinde. Bisher habe ich im Kindergottesdienst und in meiner Jugend mitgewirkt oder in einigen Familien Baby gesittet, jetzt probiere ich mich neu in der Altenarbeit.

Ich bin die Jüngste von vier Schwestern, zu denen ich, so wie zum Rest meiner Familie, eine sehr enge Beziehung habe. Gemeinsam als Schwestern sind wir vor knapp 7 Jahren zum Glauben gekommen.

In meinem Leben spielt Jesus die zentrale Rolle, er begleitet mich auf Schritt und Tritt, ist meine Freude und spendet mir unendlich viel Trost und Geborgenheit.

In meiner Freizeit lese und schreibe ich gerne und ich kann vor allem in der Natur auftanken, weil ich hier Gottes Herrlichkeit sehr deutlich erkenne (und hier im Süden sind die Landschaften wirklich schön!).

Ich genieße es, Zeit mit meinen

Freunden zu verbringen und auch neue Menschen kennen zu lernen, so wie zum Beispiel in unserer FSJler-WG im Elim-Zentrum. Hier bin ich von neun Freiwilligen die Dritttälteste.

Die Schule habe ich in diesem Jahr nach der 12. Stufe auf dem Gymnasium beendet, um mit der Vollendung des FSJs mein Fachabitur zu erlangen. Ich habe schon einen Plan für danach und hoffe und bete, dass auch alles gelingt.

Wenn es noch Fragen zu meiner Person gibt, bin ich immer gerne ansprechbar!

Liebste Grüße, Carina

Äthiopienhilfe

Vielleicht ist es dem einen oder anderen aufgefallen, dass seit einiger Zeit in unseren Kirchen interessante, bunte Körbe stehen.

Die kommen aus Äthiopien und sind handgefertigt. Sie wurden beim Mennonitischen Gemeindetag an die Gemeinden gegeben und erinnern uns an unsere Geschwister in Äthiopien, die wir über unser Missions- und Hilfswerk unterstützen. Die Körbe sind auch dafür gedacht, das viele Kleingeld in unseren Geldbeuteln, das manchmal so hinderlich ist, sinnvoll zu „entsorgen“.

Alles, was ihr in die bunten Körbe legt, kommt den Geschwistern in Äthiopien zu gute. Viel Freude beim Geben!(g) ■

Elim-Zentrum

August und September waren Monate mit viel Veränderung im Elim-Zentrum. Das eine FSJ-Team wurde verabschiedet und ausgesandt und das nächste Team begrüßt.

Der Glaubenskurs wurde beendet und die Leute, die sich dort trafen, in Hauskreise integriert. Dadurch ist ein neuer Kreis entstanden, der eine gute Mischung aus Teilnehmern vom Freiwilligen Sozialen Jahr und Gemeindefreizeitern ist. Langsam findet jeder so seinen Platz.

Die Krabbelgruppe wurde vorerst beendet, da die teilnehmenden Kinder alle im Sommer in den Kindergarten gekommen sind. So geht es immer wieder einen Schritt weiter und manches ist noch offen.

Wir freuen uns, dass Joshua Weingärtner sein FSJ mit der Hälfte der Zeit in unserer Kita Oase und mit der anderen Hälfte in der Gemeindefreizeit und praktischen Tätigkeiten im und ums Haus herum eingesetzt wird. Das entlastet und unterstützt unser Mitarbeiterteam und die Gemeindefreizeit. Er arbeitet auch im Kinder Aktiv Programm mit, dadurch wird der Übergang, wenn Michael Köhn Ende des Jahres geht, etwas leichter gemacht.

Am 24.11.11 planen wir wieder eine echt amerikanische Thanksgiving-Feier (eine Art Erntedankfest) in unseren Räumen und freuen uns, diese mit der Gemeinde und Freunden

zu genießen.

Bitte betet weiter für uns, manchmal ist es nicht so einfach, den Menschen und Aufgaben hier gerecht zu werden. Wir brauchen Gottes Weisheit und seine Kraft immer wieder neu!

Gott segne Dich!

Anna Gossen

Gemeindefreizeit

vom 11. – 13.11.11 in Schmitzhausen
Es wird langsam eine kleine Tradition, dass wir ungefähr einmal im Jahr, als Gemeinde ein Wochenende zusammen verbringen.

Ein Thema, über das wir zusammen nachdenken; gemeinsam essen, kochen, abwaschen, reden und Spaß haben verbindet und hilft, einander besser kennen zu lernen.. Die genauen Daten und Informationen zur Anmeldung gibt es Mitte Oktober bei Anna Gossen.

Es darf jeder dabei sein! Wir freuen uns auf Euch!(kl) ■

Gruppenkasse

Ingrid Lembach wird die Kassenführung unserer gemeinsamen Gruppenkasse zum Jahresende definitiv aufgeben. Sie ist bereit, die Lohnbuchhaltung weiter zu machen. Wir suchen also dringend eine Kassenführerin/einen Kassenführer für diese gemeinsame Kasse, aus der die gemeinsamen Aufgaben finanziert werden.(g) ■

Sembacher Bauinfos

„Voll Vertrauen Gottes Reich bauen“!

Lass uns den Himmel offen sehn - Richtfest am 24. September 2011

„Lass uns den Himmel offen sehn, Dein Reich komme, Dein Wille gescheh'...“ - dies ist der Teil eines Liedes von Albert Frey und Andrea Adams-Frey, der mich bewegt hat und mir seit jenem Samstag nicht mehr aus dem Kopf geht. Für uns als Musiker war es ein überwältigender Eindruck vor oder unter einem „offenen“ Himmel Musik machen zu dürfen. Als wir uns morgens um 9.30 Uhr trafen, um die Lieder für das Richtfest zu üben, betete eine von uns: „Herr, lass diesen offenen Himmel auch in der unsichtbaren Welt geöffnet sein.“ Und dieses Gebet löste Freude und Hoffnung in uns aus. Freude und Hoffnung für das unmittelbar bevorstehende Fest und auch im Hinblick auf die Zukunft unserer Gemeinde. Wie wird es weitergehen, wenn das Dach gedeckt, der Innenausbau getätigt und der letzte Handschlag am Neubau erledigt ist? Wo gehen wir hin, „geistlich gesprochen“? Welche Richtung schlägt Gott mit uns ein, wenn unser neues Gemeindezentrum steht? Etwas von dieser Aufbruchsstimmung war von dem „imaginären Podest“ aus, an dessen künftiger Stelle wir als Musiker standen, sehr gut zu spüren. Etwas von Neubeginn, Innovation und „neuen Ufern“, die wir vielleicht als Gemeinde

gemeinsam erreichen werden.

Und so gestaltete sich auch der ganze Vormittag. Günther fehlten vor lauter Dankbarkeit irgendwann die Worte und so wurde allen klar: eine riesige Kraftanstrengung als Gemeindeteam hat uns bis hierher gebracht. Natürlich gekoppelt mit dem Segen von allerhöchster Stelle. Und das, was wir seit Monaten in uns tragen, ist nun nach außen hin sichtbar geworden. Vielleicht ist jetzt die letzte kritische oder ängstliche Stimme in unserem Innern verstummt, denn dass wir ein supertolles Gemeindezentrum bekommen, daran zweifelt nun niemand mehr!!!

Selbst der Zimmermann hat sich mitreißen lassen und als er sein für uns als Mennonitengemeinde persönlich maßgeschneidertes Gedicht vortrug, verschlug es manchem von uns den Atem. Selbst hier hat sich Gott eingeschaltet und scheinbar die Feder dieses Handwerkers geführt.

Die Metzgerei Jenzer tat ihr Bestes, um den schönen Vormittag abzurunden. Niemand musste hungrig nach Hause gehen, vom Durst ganz zu schweigen, denn selbst für vielerlei Art von Getränken war gesorgt worden.

So dürfen wir weiterhin „voll Vertrauen Gottes Reich bauen“ wie es Herbert in seiner kurzen Ansprache ein erneutes Mal aussprach und wir dürfen gestärkt im Glauben noch mehr Glauben entwickeln für die kommenden Etappen am Bau!

Barbara Sós

Baueinsätze

Es ist immer wieder ein Freude, so viele freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter samstags und manchmal auch unter der Woche auf dem Bau zu sehen, wo sie fröhlich zupacken und den Bau Stück für Stück vorwärts bringen: Fugen spachteln, Ritzen verkleben, Isolierplatten anbringen, Verputz auftragen, Folien antackern, Lattung anbringen, Mörtel anrühren, Abfall wegbringen, Fenster einsetzen, Elektroinstallation, Kaffee kochen, Essen bringen und vieles mehr erfordert viele Hände. Da ist für jeden etwas dabei, was er oder sie tun kann. Wir laden ein, mit zu machen. Jeden Samstag ab 8.00 Uhr ist Baueinsatz. Bitte meldet Euch bei Stefan Wohlgemuth 06333/775637 oder kommt einfach vorbei!

Entscheidungen

Mit dem Baufortschritt sind laufend neue Entscheidungen zu treffen. Das Kreativteam hat in den letzten Wochen die Fußböden ausgesucht. Im Eingangsbereich, in Küche, Flur und Sanitärbereich werden Fliesen verlegt. Im Gottesdienstraum und den sich anschließenden „Multiräumen“

wird Eiche-Fertigparkett eingebracht. In den Gruppenräumen unten und im OG wird Linoleum verlegt.

Die Firma Lichttechnik Bender hat uns ein Beleuchtungskonzept vorgestellt, über das weiter beraten wird. Die Gestaltung des Frontbereiches mit Podium, Taufbecken, Rednerpult, Projektionswand usw. ist ein nächstes wichtiges Thema, an dem gearbeitet wird. Wir laden ein, beim Kreativteam und beim Bauteam dabei zu sein, mitzudenken, mitzugestalten und mitzuentcheiden.

Finanzierung

Bisher konnten wir in dem veranschlagten finanziellen Rahmen bleiben. Dennoch bleibt der Neubau eine finanzielle Herausforderung für uns. Deshalb sind wir auf viele kleine und große Spenden angewiesen. Wir möchten ermutigen, wem es möglich ist, zum Jahresende unseren Bau nochmals mit einer Bauspende zu unterstützen. Je mehr Spenden wir bekommen, desto weniger Darlehen müssen wir aufnehmen. Gemeinsam werden wir mit Gottes Hilfe das nötige Geld aufbringen.

Baukonto Gemeindezentrum Sembach:

**Mennonitengemeinde Sembach, Konto-Nr. 117390,
Kreissparkasse Kaiserslautern, BLZ 540 502 20**

Weihnachtsmusical Katzweiler

Wir sind den Sembachern dankbar, dass sie das Musical, das sie mit viel Engagement eingeübt haben, auch in Katzweiler aufführen.

Wir laden dazu ganz herzlich Jung und Alt am Samstag, 17. Dezember um 16 Uhr in den Saal im Gasthaus Christmann ein. Wir freuen uns auf diese Möglichkeit und wollen gerne großzügig dazu einladen.

Kommt und bringt Freunde mit, damit sie die frohe Botschaft hören und erleben können. (k) ■

Mitgliedschaft bei Menndia

„Menndia“ steht für „Mennonitische Diakonie“ Der Verein „Menndia e.V.“ ist die Nachfolgeorganisation für den früheren „Heimeverein“. Wir als Gemeinde Kühbörncheshof haben den Antrag gestellt, Mitglied bei Menndia zu werden.

Die Mitgliederversammlung von Menndia hat unserem Wunsch entsprochen und uns als Mitglied in den e.V. aufgenommen. Wir glauben, dass unsere Zusammenarbeit mit Menndia dadurch gestärkt wird. (k) ■

Wir laden ein... Treffpunkte während der Woche

Sembach:

Bibelstammtisch: Mo., 19³⁰ Uhr, Kontakt: Dirk Höfli, 0631/8425650

HK Sembach: Di., 20 Uhr, Kontakt: Hannelore Hege, 06303/807336

HK Mehlingen: 14-tägig Mo., 20 Uhr, Kontakt: Peter Höfli, 06303/6425

HK 'euangelion': 14-tägig, Di., 20 Uhr, Kontakt: Astrid Müller, 06303/87300

HK Winnweiler: 14-tägig, Fr., 20 Uhr, Kontakt: Margit und Christoph Penner, 06302/924242

Gebetsabend: Jd. 2. So. im Monat, von 20 - 21 Uhr im Gemeindehaus

Kindergottesdienst: Parallel zu den Gottesdiensten im Gemeindehaus

Bibelkreis: 14-tägig Do., 20 Uhr im Gemeindehaus, Kontakt: Kurt Höfli, 06302/1705

Kühbörncheshof:

Bibelstunde: Jeden Mi., 19³⁰ Uhr in der Kirche. Kontakt: Herbert Hege, 06303/4741

Kaiserslautern:

HK Kaiserslautern I: Di., 20 Uhr, Kontakt: Gudrun Diehl, 0631/3615780

HK Kaiserslautern II: Mi., 19 Uhr, Kontakt: Thomas Gärtner, 0631/3619693

HK im Elim-Zentrum: Do., 20 Uhr, Kontakt: Mike Lotvola, 0631/36139793

HK bei Anna Gossen: Mi., 19 Uhr, 0631/36139791

Gemeindegruppe:

Frauenkreis: Jeden ersten Di. im Monat um 19³⁰ Uhr bei Irmtraut Schmitt in Mehlingen

Royal Rangers, christl. Pfadfinder: Fr., 17 - 19 Uhr im Gemeindehaus in Sembach, Kontakt: Oliver Taubenreuther, 06303/7595

Teenkreis/Glaubensunterweisung: Jeden Do. von 17 bis 18:45 Uhr im Gemeindehaus in Sembach

Jugendkreis: Jeden Fr. um 20 Uhr im Gemeindehaus in Sembach; 06303/807336

(HK = Hauskreis)

ASM-Herbstversammlung

Am Samstag den 19. November 2011
von 10 bis 13 Uhr in Friedelsheim

*Wenn das so weitergeht...
Geht's dann noch weiter?*



Viele Gemeindeglieder, Vorstände und Verantwortliche machen sich Gedanken über die Zukunftsfähigkeit unserer Gemeinden. Bei verschiedenen Gelegenheiten wurde das bereits thematisiert.

Daran anknüpfend wollen wir Austausch und Gespräch anregen, um Klarheit darüber zu gewinnen, was für eine nachhaltige Entwicklung unserer Mennonitengemeinden ausschlaggebend ist.

Zur ASM Herbstversammlung laden wir Delegierte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie alle Interessierte ganz herzlich ein. Da die Herbstversammlung dazu beitragen soll, die Gemeinden miteinander ins Gespräch zu bringen, würden wir uns sehr freuen, wenn jede ASM-Gemeinde bei dieser Veranstaltung vertreten wäre.

Die Tagung findet im Gemeindehaus der Mennonitengemeinde Friedelsheim (Burgstr. 5 u. 7, 67159 Friedelsheim) statt. Sie beginnt um 10 Uhr und endet gegen 13 Uhr. Im Anschluss wird ein Mittagessen angeboten. - Um die Vorbereitungen zu erleichtern, bitten wir um Anmeldung bis Montag, den 14.11.2011 an Patrick Schmidt, Nogatstr. 27, 67677 Enkenbach, Tel.: 06303/800792.(g) ■

ASM-Missionstag – Forum der Werke



Am Sonntag den 6. November 2011 findet von 14 bis 17 Uhr in der Gemeindehalle Ibersheim, Killenfeldstraße 25, 67550 Worms-Ibersheim der ASM-

Missionstag statt. Das Thema lautet: Gemeindepartnerschaft - Zeitvertreib oder Auftrag!?

In diesem Jahr stehen die Erfahrungen von mennonitischen Gemeinden aus Deutschland im Mittelpunkt, die sie bei ihren Partnerschaften mit Gemeinden und Hilfswerksprojekten in Afrika gemacht haben.

Außerdem gibt es Informationen aus den Werken (CD, DMFK, DMMK, MH) ein Kinderprogramm sowie Kaffee und Kuchen.(g) ■

Bilder aus unserem Gemeindeleben

Richtfest in Sembach



Fischerfest in Sembach



Jugendwochenende



Gemeinde Frankfurt zu Besuch auf dem Kühbörncheshof

